

Sind wir zu lasch bei der Disziplin?

Beitrag von „Firelilly“ vom 4. August 2017 18:51

Die Betriebe beenden das Ausbildungsverhältnis, wenn das Benehmen nicht passt. In der Schule wird Schülern, die sich daneben benehmen der Arsch nachgetragen, Extragespräche geführt, ihnen auf Kosten der Lernwilligen viel Kraft und Zeit geopfert. Wenn ich mir anschau, was von unserer Schulleitung für ein weichgewaschenes Bild vermittelt wird, ist mir klar, dass Problemschüler nicht zum Umdenken gezwungen sind. Und wir sind immerhin ein Gymnasium. Im asiatischen Raum funktioniert es ja auch mit der Disziplin. Man hat als Lehrer nur selber keine Handhabe, wenn das Schulkonzept so ein Auffanglager für Verhaltenstörte darstellt.

[Zitat von plattyplus](#)

Es kam nichts und so habe ich die Stunden letztlich als "unentschuldigt" gewertet. Als ich am letzten Schultag dann die Zeugnisse verteilt habe, kam das große Gemaule wo denn die ganzen unentschuldigten Fehlstunden herkommen würden.

Und genau bei sowas würde man bei uns tatsächlich ein neues Zeugnis drucken lassen. Von Konsequenz keine Spur. "Man kann jemandem doch die Zukunft nicht so versperren". Und der zukünftige Arbeitgeber bekommt dann den